



Resultate

# NEVS-Umfrage 2023

08.08.23/RSC

# Auswertung

Von aktuell 102 Mitgliedern haben 37 ein Feedback gegeben.

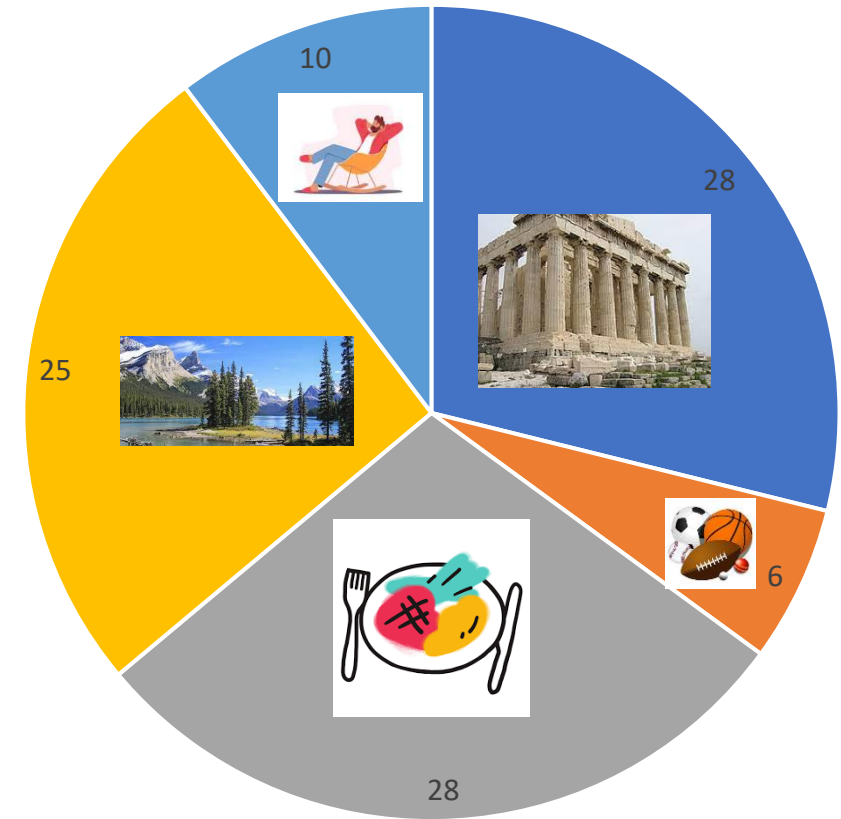
## **Dauer und Region der Ausflüge**

50% aller Mitglieder wünschen eine 2tägige Reise, 40% eine 1tägige und 6% eine Reise die länger als 2 Tage dauert. Rund 61% wünschen sich eine Reise in der Schweiz und nicht im nahen Ausland



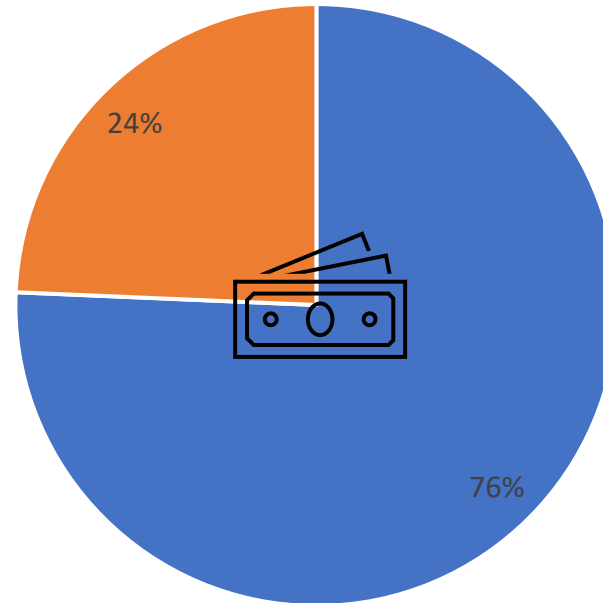
# Welche Aktivitäten würdest du auf der Vereinsreise vorziehen?

(Mehrfachauswahl möglich)



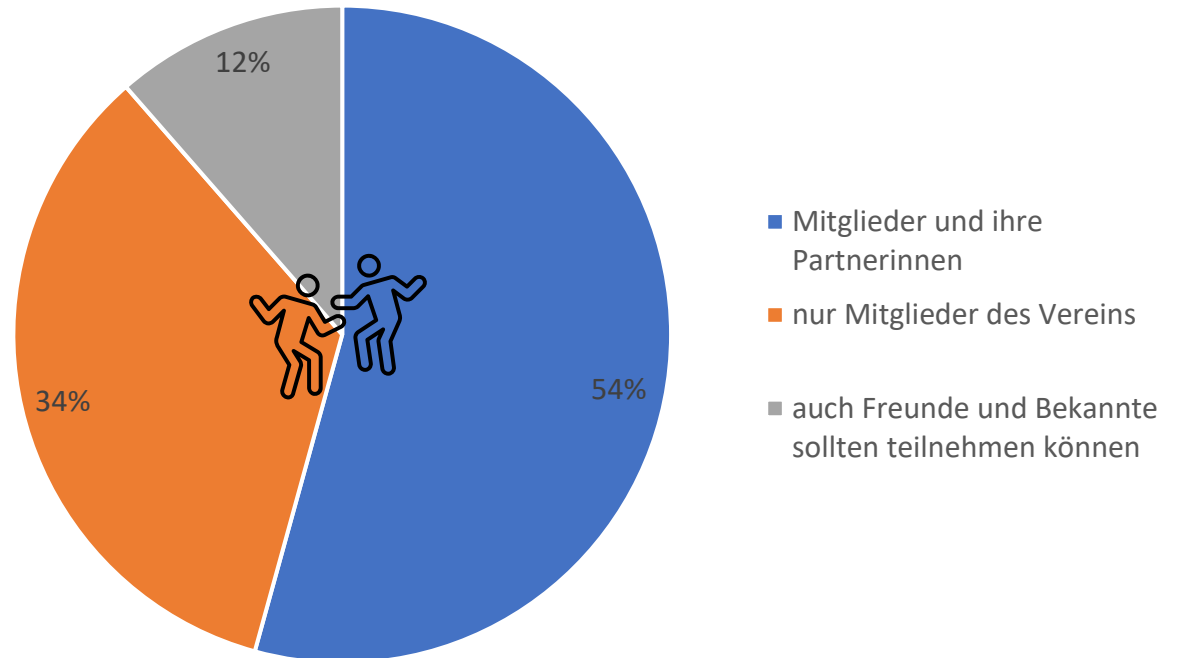
- kulturelle Besichtigungen
- sportliche Aktivitäten
- kulinarische Erlebnisse
- Naturerlebnisse
- Entspannung

Wie hoch sollte die Kostenbeteiligung der Vereinskasse für die Vereinsreise Deiner Meinung nach sein?

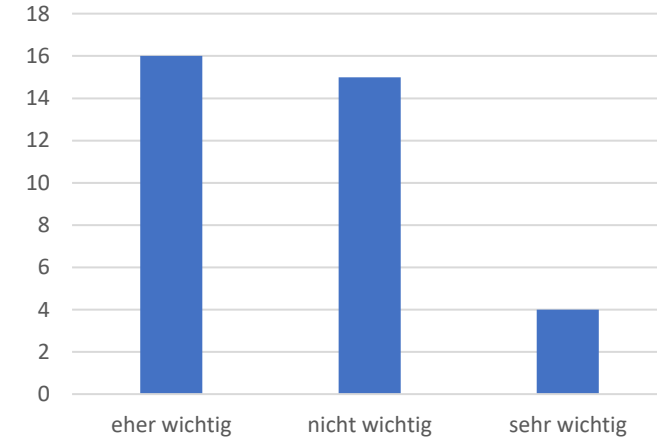


- eine teilweise Kostenbeteiligung durch die Vereinskasse sollte stattfinden
- jeder sollte die gesamten Kosten selbst tragen

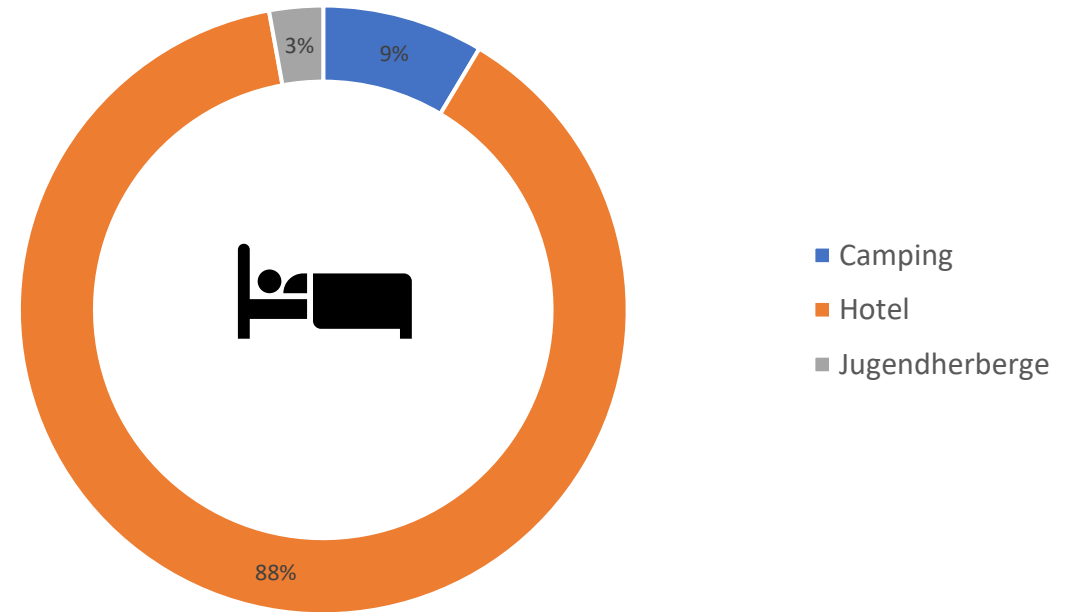
Welche Personen sollten  
Deiner Meinung nach an  
der Vereinsreise  
teilnehmen?



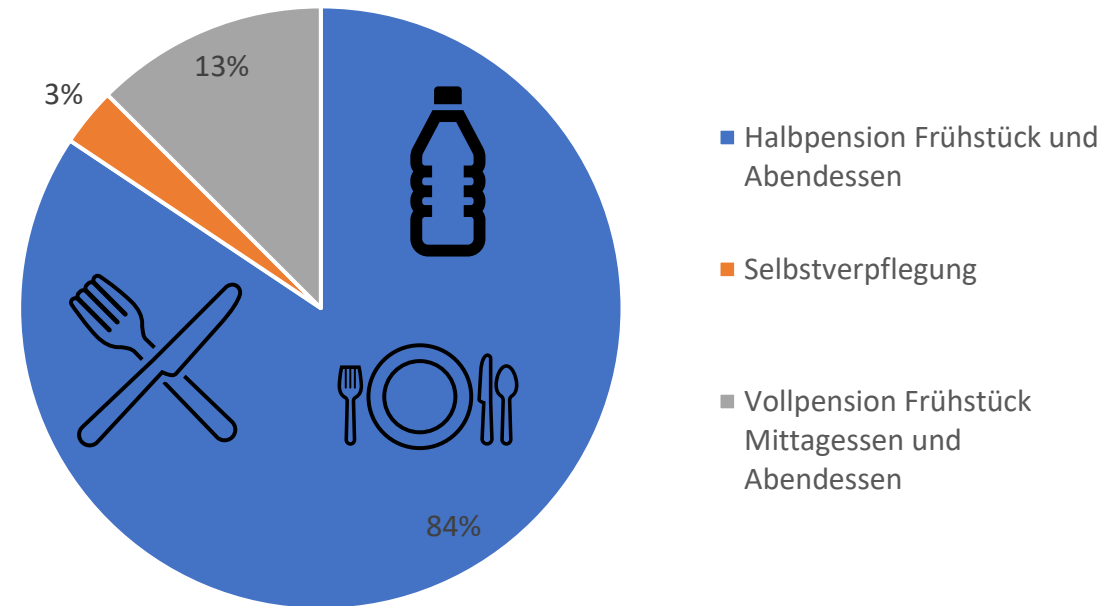
Wie wichtig ist es Dir, dass auf der Vereinsreise genügend Freizeit zur Verfügung steht, um individuelle Aktivitäten zu unternehmen?



Welche Art von  
Unterkunft würdest Du auf  
der Vereinsreise  
bevorzugen?

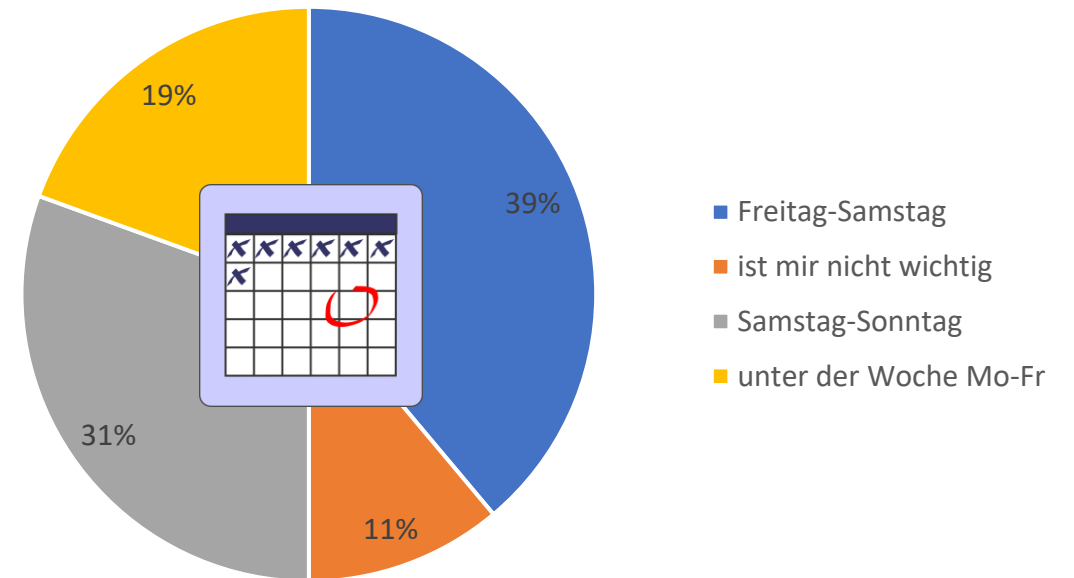


Welche Art von Verpflegung sollte auf der Vereinsreise angeboten werden?

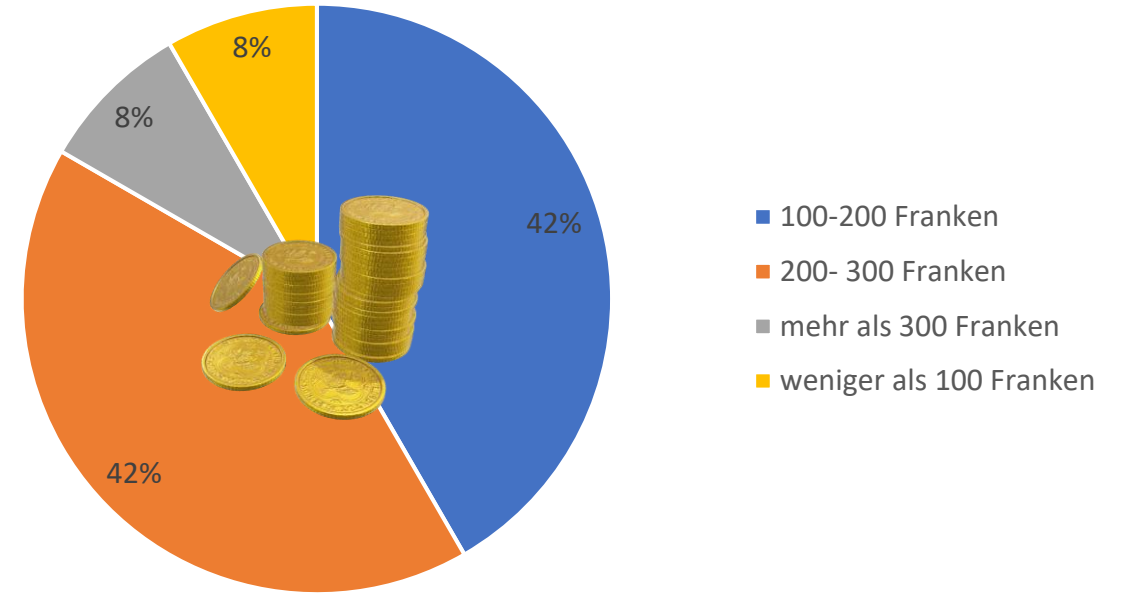




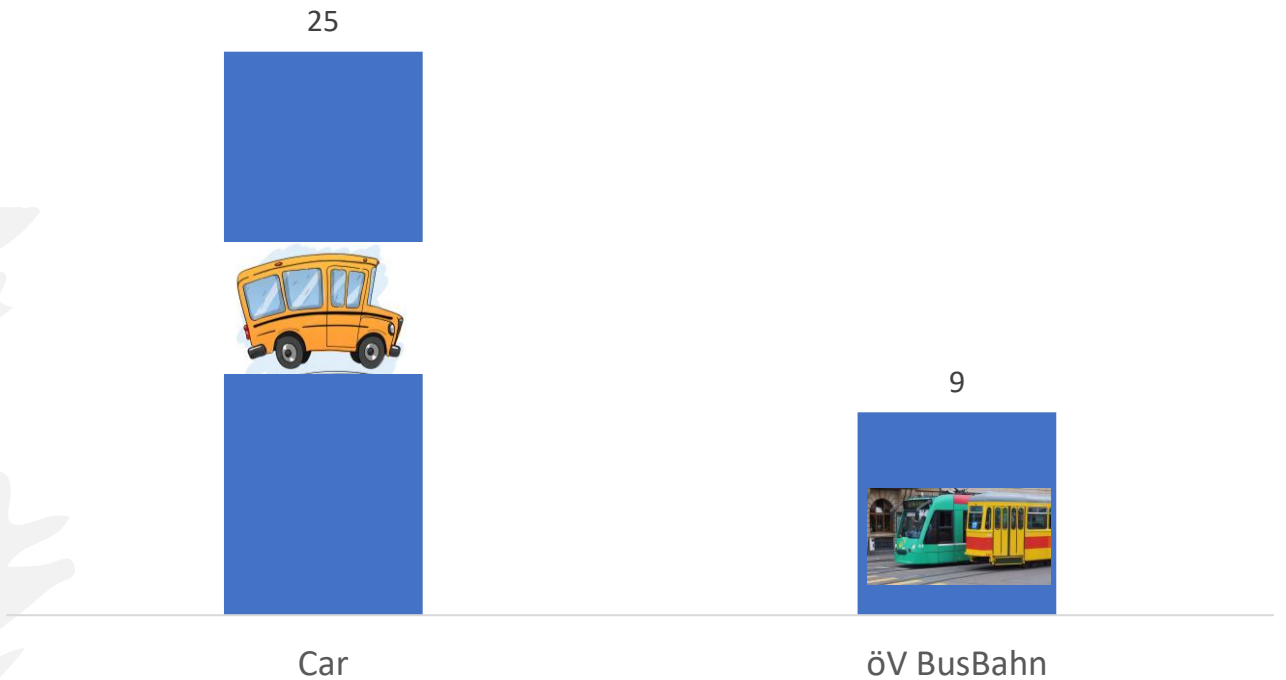
Sollte die Vereinsreise  
unter der Woche oder am  
Wochenende stattfinden?



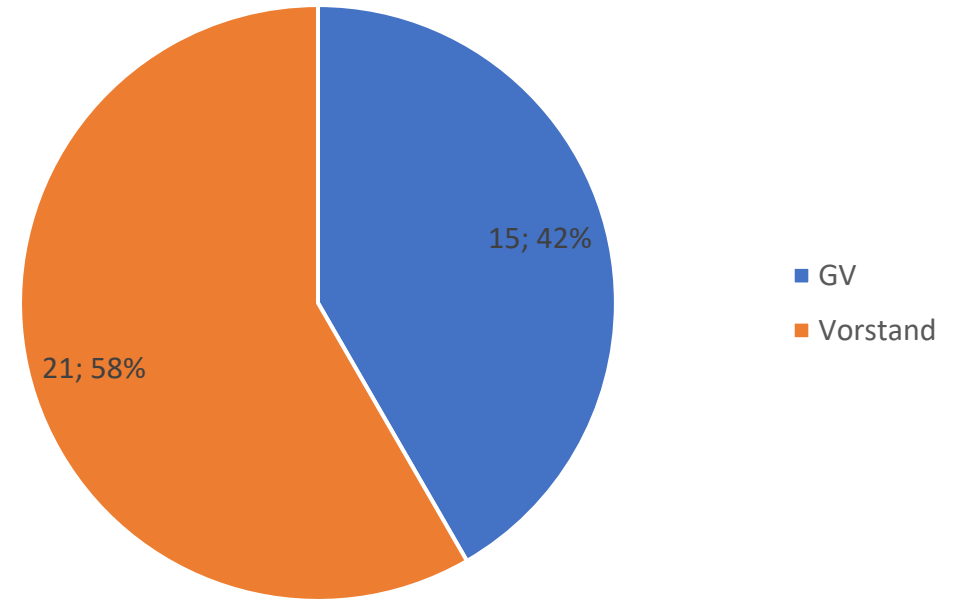
Wie viel würdest Du bereit sein, für die Vereinsreise auszugeben?



Welche Verkehrsmittel sollten auf der Vereinsreise bevorzugt genutzt werden?



Wie sollten  
Entscheidungen bezüglich  
der Vereinsreise getroffen  
werden?





Mehr Tagesreisen sei es mal in den Europapark oder irgendwo anders hin in der schweiz, jedoch muss ich immer schauen da ich 2 Hunde habe kann ich meistens nicht teilnehmen. Aber eine Reise mit dem ÖV sehe ich am Sinnvollsten an.

An der Vereinsreise können auch Interessante Infrastruktur-Anlagen besucht werden, z.B Kraftwerke Linth-Limmer, Gotthard Basistunnel, Grande Dixence, Windkraft Anlage auf dem Gotthard, usw.

Gerne darf auch der Öffentliche Verkehr reingenommen werden, dann aber nur mit Gruppenreservation. Abstimmung wäre ich offen, würde es aber vorziehen, dies an der GV zu machen. Museen in der Schweiz, welche eine Privatführung beinhaltet. Vielleicht auch mal eine kulinarische Wanderung durch einen Kanton oder Gebiet. Dabei einen Besuch bei einem EVU, welche ein spezielles Projekt durchgeführt hat. Danke und Gruss Mike

Ich selber bin noch nie an eine Vereinsreise mitgekommen, da ich in etlichen Vereinen und geschäftlich sehr gebucht bin. Vielleicht wird sich langsam alles ändern. Darum sind meine Vorschläge nicht wirklich verbindlich. Besten Dank für Euer Verständnis

Bei Carfahrten sind die Pausen auf ein Minimum zu beschränken. Das Ziel ist der Weg. Ev. Möglichkeiten für 1-2 Einsteigemöglichkeiten anbieten von weiter Anreisende. Bei kleinen Gruppen auf Kleinbusse umsteigen, da diese günstiger und flexibler sind. Es muss nicht immer technischer Hintergrund der Reise sein, den kennt ja in der Zwischenzeit jeder:-). Es darf auch mal eine kleine Wanderung sein. Das Essen muss nicht immer im Mittelpunkt stehen. Da die meisten Reisende eher im Ü50 Alter sind das Programm anzupassen. Gruss an Alle des Vorstandes Michi Ziegler seit 1985 dabei:-)



Hoi miteinander Ich werde nicht an Vereinsreisen teilnehmen, möchte aber auch nicht, dass meinetwegen das Reisen nicht mehr stattfindet. Gruess und schöne Ausflüge Patrik

Ich würde es begrüßen, wenn die Anlässe stets einen Bezug zu unserem Beruflichen Umfeld haben. So kann der Austausch mit Fachthemen stattfinden und zugleich der zwischenmenschliche Austausch stattfinden. Die Primeo hat zum Beispiel zwei Unterwerke die im Bau sind, eine laufende Spannungsumstellung von 13kV auf 20kV sowie das neue KOSMOS (Science und Erlebnis Center für Klima & Energie). Sicher gibt es in der gesamten Schweiz tolle Projekte zu besichtigen. Gerne würde es mich auch interessieren, wie andere Firmen Arbeitsschutzsicherungen einsetzen (GR oder auch GTR) Oder wie der Baumusterprüfung EN 61439-5 Rechnung getragen wird.

Zu Art der Verpflegung: Gastrobetriebe aussuchen wo aus der Speisekarte, Getränkekarte jeder Bestellen kann was er gerne isst oder trinkt. So kann jeder nach seinem Gusto und nach seinen Finanziellen Möglichkeiten Essen und Trinken. Über gesponsorte Aperos oder Desserts oder auch Essen kann im Reiseplan orientiert werden.

Hallo zäme - gute Idee mit der Umfrage. Mein Bedürfnis deckt sie aber nicht ab. Es würde auch ein halber Tag mit Abend reichen. In erster Linie sollte die Netzwerkpflge stehen. Zusammen sein, reden und sich austauschen. Gemeinsam was grillieren oder kochen und gemütlich am Feuer sitzen. Allenfalls spielt einer Gitarre. Das stärkt die Freundschaft und den Gemeinschaftssinn untereinander. Einfach, günstig aber Gut. Motzen und nichts tun ist nicht mein Ding. Deshalb stelle ich meine gemütliche grosse gedeckte Pergola, meinen Grill sowie den Smoker für ein Vereinstreffen zur Verfügung. Gute Musik ist auch dabei. Fleisch, Beilagen und Salate organisiere ich gerne oder jeder nimmt selber was mit. No Gos für mich - Stundenlange Zug- oder Carreisen. Getaktete Programme wo man vom einen zum anderen Ort hetzt. Besichtigungen von aller Art sind mir ein Graus. Reisen mit den üblichen Gruppenbildungen sind wenn immer möglich vermeiden. Ich war einmal an einer Reise des NEVS dabei und schwor mir - sowas nie wieder.

Für mich ist die Vereinsreise nicht von Bedeutung. Wenn aber die Nachfrage gross ist finde ich es super wenn es weiter möglich ist. Da ich sehr viele Termine auch in der Freizeit habe, werde ich kaum je an einer Reise teilnehmen. Ich bin euch sehr dankbar das ihr euch so für unseren Beruf einsetzt! Für mich sind die Weiterbildungsangebote sehr wichtig. Ihr macht dies sehr gut!



Zeppelin Museum Friedrichshafen (Freiwillig mit Rundflug :- ) Eisenbahnmuseum  
Mulhouse

Mehr Tagesreisen sei es mal in den Europapark oder irgendwo anders hin in der Schweiz, jedoch muss ich immer schauen da ich 2 Hunde habe kann ich meistens nicht teilnehmen. Aber eine Reise mit dem ÖV sehe ich am Sinnvollsten an.

Die Reisezeit im Car darf nicht zu lange sein. Die Zeit muss möglichst genutzt werden, damit die Leute sich austauschen können. Die Reise darf durchaus eine Wanderung oder Velofahrt beinhalten. Pausen wie Caféhalt , Mittagessen und Zvieri sind gute Gelegenheiten um zu networken. Für mich persönlich sind Degustationen oder Kraftwerkbesichtigungen nicht mehr gefragt. Es ist mir bewusst, dass man es nicht jedem recht machen kann, daher vielen Dank für eure Aufopferung. Eventuell kann auch einmal nur ein Fürobibier organisiert werden, z.B. ab 16 Uhr in einer Waldhütte oder ähnlichen Orten bei Wurst und Brot (evtl. bringt sogar jeder sein Essen selber mit, das OK organisiert nur ein paar Getränke und den Ort mit Grill)

Ausflugsideen: Kraftwerksbesuch Bsp. Linth-Limmern, KWO, Kopp2, vermuntwerk, vielleicht auch mal ein Kraftwerk besichtigen, welches nicht öffentlich zugänglich ist, liesse sich sicher organisieren. Natürlich verbunden mit dem Kulinarischen im Anschluss. Nur für Kulinarik und Kultur kann ich auch einem anderen Verein beitreten. Ich interessiere mich mehr für technische Ausflüge..